

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Freitag, 09.01.2026, 04:45 Uhr

Schlagzeile:

Gebietsweise Unwetter durch Sturm, Schnee und Schneeverwehungen; verbreitet Dauerfrost.

Wetter- und Warnlage:

Ein Sturmtief zieht vom Englischen Kanal zur Mitte Deutschlands. Schleswig-Holstein und Hamburg liegen nördlich dieses Tiefs im Bereich einer kalten Luftmasse, zudem stellt sich eine starke Ostströmung ein.

STURM (UNWETTER) :

Zunehmend Sturm aus Ost: Heute Früh an den Küsten Windböen und stürmische Böen zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7 bis 8), vereinzelt erste Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9). Im Laufe des Morgens allmählich auf das Binnenland übergreifend, gleichzeitig an den Küsten vermehrt Sturmböen und schwere Sturmböen um 95 km/h (Bft 10), auf Helgoland ORKANARTIGE Böen bis 110 km/h (Bft 11) (UNWETTER). In der Nacht zum Samstag nur sehr zögerlich abnehmender Wind.

SCHNEEFALL/SCHNEEVERWEHUNGEN (UNWETTER) :

Ausgangs der Nacht von der Elbe her aufkommende Schneefälle, tagsüber etwas nordostwärts vorankommend bis etwa auf eine Linie Dithmarschen - Lübeck. Dabei nahe der Elbe in 24 Stunden bis in die Nacht zum Samstag 10-15 cm Neuschnee, sonst um 5 cm. Durch den vorherrschenden kräftigen Wind gebietsweise starke Schneeverwehungen (UNWETTER).

FROST/GLÄTTE:

Bis zum heutigen Vormittag leichter Frost bis lokal -4 Grad, tagsüber mit Ausnahme der Nordfriesischen Inseln leichter Dauerfrost von bis -3 Grad. In der Nacht zum Samstag teils mäßiger Frost bis -6 Grad.

Bis Freitagvormittag verbreitet Glätte durch überfrierende Nässe oder etwas Schneegriesel.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Schleswig-Holstein und Hamburg

Glätte: sehr wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit /Schnee / Schneematsch / Schneeverwehungen

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: Heute Früh bei Schneefall und stürmischen Böen insbesondere in der Südhälfte Schneeverwehungen wahrscheinlich; vor allem im Osten stellenweise Überfrieren von Feuchtigkeit.

Vorhersage:

Heute bedeckt, vor allem nach Süden hin Schneefall und Schneeverwehungen. Höchstwerte um den Gefrierpunkt, auf den Nordseeinseln teils bis +2 Grad. Frischer bis starker, an den Küsten stürmischer Ostwind mit schweren Sturmböen, Helgoland orkanartige Böen.

In der Nacht zum Samstag weiter stark bewölkt bis bedeckt und südwärts abziehender Schneefall, später von der Ostsee her neue Schneeschauer, weiter Gefahr von Schneeverwehungen. Tiefstwerte um -1 Grad auf den Inseln und -6 Grad in Lauenburg. Bei meist unveränderter Windstärke Drehung auf Nordost, an den Küsten weiter Sturm.

Am Samstag wechselnd bewölkt, von der Ostsee her vor allem nördlich des Kanals teils kräftige Schneeschauer. Gefahr von Schneeverwehungen. Dauerfrost mit maximal -4 Grad in Lauenburg und 0 Grad auf einigen Nordseeinseln. An den Küsten starker bis stürmischer, sonst frischer Wind um Nordost, später etwas abnehmend.

In der Nacht zum Sonntag bei wechselnder Bewölkung von der Ostsee her noch Schneeschauer, im Verlauf nachlassend, dann gebietsweise steigende Nebelneigung. Verbreitet mäßiger bis strenger Frost mit Tiefstwerten zwischen -14 und -6 Grad, Helgoland -2 Grad. An den Küsten anfangs noch frischer, sonst schwacher bis mäßiger nordöstlicher Wind.

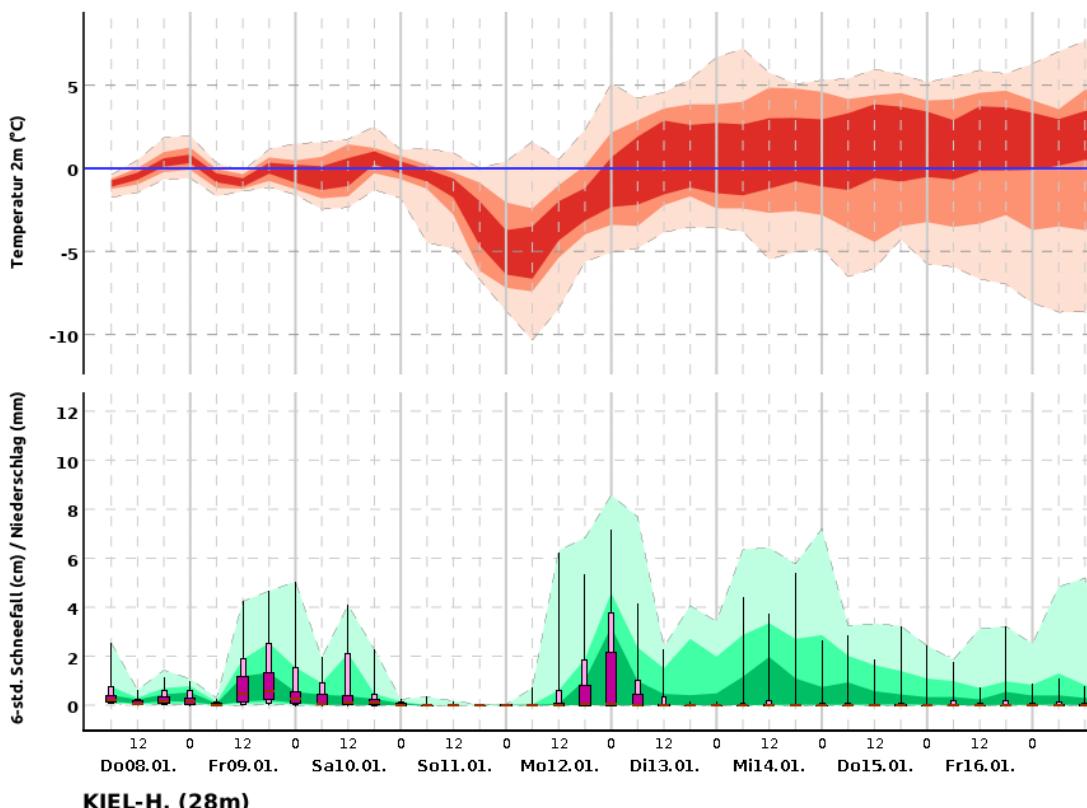
Am Sonntag anfangs örtlich neblig-trüb, sonst vielfach freundlich, niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen zwischen -7 und -1 Grad. Meist schwacher, an der See mäßiger Wind aus Süd bis Südost.

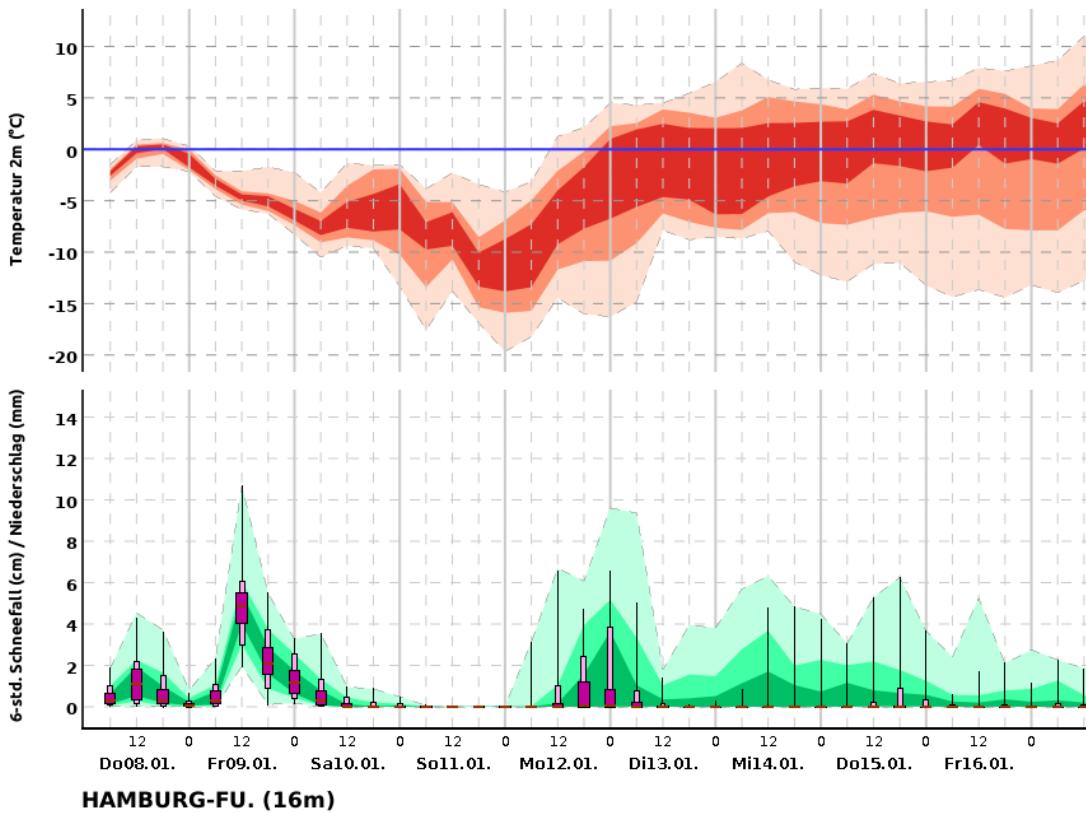
In der Nacht zum Montag wechselnd wolzig und meist niederschlagsfrei. Tiefsttemperaturen bei mäßigem bis strengem Frost zwischen -14 und -6 Grad, Helgoland -3 Grad. Meist schwacher bis mäßiger, an der See frischer Südostwind.

Am Montag stark bewölkt und im Westteil später leichter Schneefall. Höchstwerte um -2 Grad. Mäßiger, an der See starker Südost- bis Südwind mit teils stürmischen Böen.

In der Nacht zum Dienstag ostwärts ausgreifender Schneefall, teilweise Übergang in Regen mit Gefahr von Glatteis. Tiefstwerte zwischen -1 und -6 Grad. Etwas abnehmender Südost- bis Südwind.

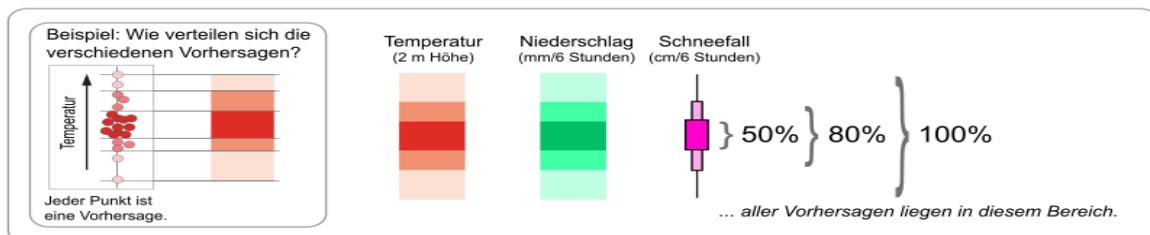
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Julia I. Schmidt